

## **Inge Blask Zurück im Landtag NRW**

Seit dem 19. März bin ich für den Wahlkreis Märkischer Kreis II mit den Städten Balve, Hemer, Menden, Neuenrade und Plettenberg zurück im Landtag NRW. Dies ist möglich geworden, weil die Abgeordnete Svenja Schulze als Ministerin nach Berlin gerufen wurde und deshalb aus dem Landtag ausgeschieden ist. Ich freue mich sehr, dass das gute Ergebnis und vor allem die großartige Arbeit aller Helferinnen und Helfer im letzten Jahr nun doch honoriert wurden. Seien Sie versichert, dass ich weiterhin mit vollem Elan und ganzer Kraft für die Belange unseres Wahlkreises und unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger in Düsseldorf kämpfen werde. Ich freue mich auf die Arbeit und bin gespannt auf Ihre Anfragen

und Wünsche.

Neuenrade-Küntrop Sanierung des Hallendachs rückt näher

**Flugplatz** 

Seit Jahren verhandelt der Luftsportverein Sauerland e.V. mit dem Land NRW über eine Sanierung des Hallendachs am Flugplatz Neuenrade-Küntrop. Nachdem sich der Luftsport-

verein an mich mit der Bitte um Unterstützung gewandt hat, freue ich mich, dass nun Bewegung in den Fall kommt: Das Bauministerium NRW hat mir mitgeteilt, dass das Ministerium eine Eigentumsübertragung an

den Luftsportverein favorisiere und dass eine Entsorgung der asbestbelasteten Eternit-Dachplatten Landeskosten unter bestimmten Voraussetzungen grundsätzlich möglich sei. Derzeit werde noch geklärt welche Stelle des Landes für die Liegenschaft zuständig ist. Im Anschluss daran folge eine Wertermittlung der Immobilie. Eine Sanierung des Hallendachs des Flugplatzes rückt damit näher.





**Thomas Kutschaty** 

Seit dem 24. April ist Thomas Kutschaty der neue Vorsitzende der nordrhein-

westfälischen SPD-Landtagsfraktion. Kutschaty ist seit 2005 Mitglied des Landtags und war von 2010 bis 2017 Justizminister im Kabinett Kraft.

Unter seiner Führung bekommt die schwarz-gelbe Landesregierung von uns, was sie am meisten braucht: Eine schlagfertige Opposition. Die Regierung von Armin Laschet entzaubert sich zum größten Teil selbst und verstößt gegen viele Gebote politischer Redlichkeit: Top-Lobbyisten werden zu wich-Regierungsberatern gemacht und ein Medienun-

ternehmer sollte Medienmi-

nister werden. Nicht zuletzt wegen des Skandals um die zurückgetretene Umweltministerin Schulze-Föcking steht die Landesregierung von Ministerpräsident Armin Laschet unter Druck. Diesen Druck erhöht die SPD mit Thomas Kutschaty als Oppositionsführer.

Der ehemalige NRW-Justizminister legt besonderen Wert auf eine enge Zusammenarbeit zwischen der Landtagsfraktion und der kommunalen Ebene. Denn niemand ist näher an der Lebenswirklichkeit als unsere Kommunalpolitikerinnen



um das Jugendzentrum.

eit 2014 haben wir mehrfach auf die Defizite des ugendzentrums hingewiesen und gleichzeitig konstruktiv an Verbesserungskonzepten mitgearpeitet. Mittlerweile gibt es dort viele positive Veränderungen, was nun auch von außen an den bunten Fassaden erkennbar wird.



um die Parkplätze in der Altstadt.

ten, dass die Stellplätze dort viel zu klein bemessen sind, wurden auf der Vorderseite des Brunnenplatzes die Stellplätze neu eingezeichnet. Leider sind die Plätze zur Dritten Straße aber geblieben. Wir hoffen, dass die Stadt hier auch noch aktiv wird. Ansonsten steigen bei einigen wieder die Versicherungsprämien.

Nachdem wir kritisiert hat-

NeuenradeKonkret.

# schänd-lich, nieder-trächtig Opern-solo-gesang Körner-frucht früher: An-gehöriger e. Reiter-truppe Ausdeh-nungs-begriff unauf-hörlich; unbe-grenzt

## $\binom{1}{2}\binom{2}{3}\binom{4}{4}\binom{5}{5}\binom{6}{6}\binom{7}{7}\binom{8}{8}\binom{9}{10}\binom{11}{11}\binom{12}{12}$

#### .wir kümmern uns...



.. um die Waldorfschule



SPD Neuenrade mit Inge Blask im Neuenrader Stadtmuseum.

seumsteams (Dr. R.D. Kohl, H.W. Turck tag im Monat von 15 bis 17 Uhr.

und U. Tillmann) erlebten wir die Vielfalt der Heimatgeschichte mit zahlreichen, liebevoll zusammengetragenen Exponaten. Wir empfehlen jedem den Besuch. Staunen Sie über die Fülle von in Neuenrade produzierten Gegenständen und lernen Sie wie wir Neues über unsere Stadt. Unter fachkundiger Begleitung des Mu- Geöffnet ab Okt. jeden 3. Sonn-

Rätseln &

gewinnen

30 N'EURO können Sie gewin-

nen, wenn Sie unser heutiges

Schwedenrätsel richtig lösen

und zudem noch ein bisschen

Unter allen Teilnehmern,

SPD Neuenrade, Heerweg 29

info@spd-neuenrade.de"

einsenden, wird der Gewinn

mit dem richtigen Lösungswort

Sie sehen - mitmachen lohnt

die bis zum 30.09.2018

eine Postkarte an die

oder eine Mail an

Glück haben.



innen, liebe die SPD hatte aufgrund von Bürgeranfragen vor mehreren Jahren sich dafür ein-

gesetzt, dass der Weg zum

Waldstadion für Kinder

sicherer wird. Das wurde

damals vom Rat auch be-

fahren, dass die Verwaltung vor dem Vandalismus, der auf dem Weg zum Waldstadion stattfindet, eingeknickt ist. Die Verwaltung meint nun, dass die Kinder entweder durch den Wald gehen sollen oder sowieso von den Eltern zum Stadion gebracht werden . Der sichere Weg an der beleuchteten Straße wird von der Stadt nicht mehr gepflegt. Den Ratsmitgliedern ist dies beiläufig als Entscheidung der Verwaltung mitgeteilt worden und zwar in einem Tagesordnungspunkt, der keine Diskussion zulässt. Wir halten es für falsch, den Vandalismus in dieser Stadt durch Wegschauen zu fördern. Wir glauben, dass es notwendig ist einen geregelten Ordnungsdienst einzurichten. Ja, das wird Geld kosten – aber es gilt Prioritäten zu setzen. Ein gutes Zusammenleben aller Bürgerinnen und Bürger steht da ganz oben auf der Liste. Und dazu gehört, dass ordnungsbehördliche Verordnungen und das Ortsrecht der Stadt Neuenrade von allen eingehalten wird.

sich. Viel Glück wünscht Ihnen der SPD-Ortsverein Neuenrade.

01/2018

#### .im September 2018



fürwortet und umgesetzt. Jetzt müssen wir leider er-

Mit freundlichen Grüßen Ihr Thomas Wette

SPD lädt am 13. September zur Podiumsdiskussion

# Herausforderungen der Gesundheitsversorgung



Wie lässt sich die medizinische Versorgung vor Ort zukunftssicher aufstellen? Dieser Frage geht die Sozialdemokratische Gemeinschaft für Kommunalpolitik (SGK) am Donnerstag, 13. September nach. Der Diskussionsabend beginnt um 18 Uhr (Einlass 17.30 Uhr) im

Kaisergartensaal Neuenra-"Herausforderungen Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum" lautet der Titel. Fachleute aus Politik, Verwaltung und Medizin haben ihr Teilnahme zugesagt. Sie diskutieren kein einfaches Thema. Wachsendem Bedarf an Gesundheitsversorgung stehen sinkende Praxis-Zahlen gegenüber. Ärztliche Unterversorgung ist seit Jahren ein zuneh-

Die steigende Lebenserwartung der Menschen macht künftig mehr Gesundheits-

mendes Problem in den

ländlichen Regionen Nord-

rhein-Westfalens.

angebote notwendig. Auch iunge Menschen haben das Thema im Blick. Bei der Entscheidung, wo die berufliche Zukunft stattfindet und eine Familie gegründet wird, ist auch die medizinische Versorgung ein Kriterium.

Was tun, wenn Hausärzte und Hausärztinnen, die in den Ruhestand gehen, keine Nachfolge für ihre Praxen finden? Sich selbstständig zu machen und "auf dem Land" eine Praxis zu führen, ist aktuell kaum eine Wunschexis-

Neue Lösungen sind gefragt. Darüber wird beim "Neuenrader Gespräch" im Kaisergarten diskutiert werden. Ein Thema soll dabei der Lösungsansatz sein, Kommunale Medizinische Versorgungszentren zu schaffen, die künftig Arbeitgeber für Medizinerinnen und Mediziner sind.

Einblick in die bisherige und aktuelle Situation in Neuenrade gibt aus Ärztesicht Dr.

Paul Gotthardt. Ansgar von der Osten beleuchtet das Thema aus Sicht der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe. Inge Blask (MdL) steht für landespolitische Fragen zur Verfügung. Es wird auch in andere Bundesländer geblickt. Adrian W.T. Dostal reist aus Bayern an. Dort hat der Berater von Kommunen oft mit dem Problem Ärztemangel zu tun. Bis zu 700 Städte und Gemeinden sind dort betroffen. Nach der vom Tach-Team (www.der-tach.de) moderierten Podiumsdiskussion haben alle Gäste Gelegenheit das Thema zu erörtern. Fragen zum Thema können vorab auch online gestellt werden unter spd-neuenrade.de. Dort ist auch bis zum 10. September die Anmeldung zur Diskussonsveranstaltung möglich.

### .inhalt

- Gesundheitsversorgung
- UNESCO-Idee unterstützen Neu in der SPD-Fraktion
- Aus dem Kreistag Investieren in neue Stellen
- Birgit Sippel: Über die Daten schutz-Grundverordnung -> Seite 4
- Inge Blask: Aus dem NRW-Landtag -> Seite 5
- Wir kümmern uns ..
- Schwedenrätsel -> Seite 6

01/2018